

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0059/2011
	Erstelldatum:	öffentlich 29.04.2011
	Aktenzeichen:	
Mittelbereitstellung für das Schul- und Sportamt; Aufstockung der Mittel für die Betriebskostenumlage des Zweckverbandes Berufsschulen Amberg-Sulzbach (ZV BS) HHSt. 0.2441.7130 (Berufsschule; Zuweisungen für lfd. Zwecke an Zweckverbände u. dgl.) (Allgemeines Budget 62.620.200)		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Josef Weigert		
Beratungsfolge	12.05.2011	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss
	23.05.2011	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Für die Zahlung der Betriebskostenumlage an den Zweckverband Berufsschulen Amberg-Sulzbach wird die HHSt. 0.2441.7130 (Berufsschule; Zuweisungen für lfd. Zwecke an Zweckverbände u. dgl.) um 192.400,00 € aufgestockt.

Die Deckung erfolgt durch Sperrung von Mehreinnahmen in Höhe von 192.400,00 € bei der HHSt. 0.2441.1410 (Berufsschule; Mieten aus Gebäuden und Grundstücken) (FAB 51.501.400).

Sachstandsbericht:

Die Stadt Amberg ist nach der Verbandssatzung des Zweckverbandes Berufsschulen Amberg-Sulzbach (ZV BS) verpflichtet, einen anteilmäßigen Beitrag zur Deckung der Betriebskosten des ZV BS in Form einer Verbandsumlage zu leisten.

Bei der Aufstellung des städtischen Haushalts für das Jahr 2011 war die genaue Höhe dieser Betriebskostenumlage noch nicht bekannt, da der Haushalt 2011 des ZV BS erst später aufgestellt wurde.

Die Erhöhung der Betriebskosten beruht im Wesentlichen darauf, dass sich infolge der Generalsanierung des Berufsschulgebäudes in Amberg die Abschreibungsbasis für das Gebäude auch für zurückliegende Jahre erhöht hat und somit eine Neuberechnung der Miete mit einer entsprechenden Nachforderung in Höhe von 185.881,00 € erforderlich wurde.

Die im städtischen Haushalt 2011 bei der HHSt. 0.2441.7130 für die Betriebskostenumlage bereitgestellten Mittel (725.000,00 €) reichen deshalb nicht aus, um die für das Jahr 2011 festgesetzte Umlage der Stadt Amberg an den ZV BS in Höhe von 917.359,81 € zahlen zu können. Es sind somit zusätzliche Mittel in Höhe von rd. 192.400,00 € notwendig.

Da sich die höheren Betriebskosten zu großen Teilen aus höheren Mietzahlungen des ZV BS für das Schulgebäude der Berufsschule an die Stadt Amberg ergeben, fließen diese Zahlungen im Wesentlichen wieder an die Stadt Amberg als Mieteinnahmen zurück.

Die Deckung der Mehrkosten kann deshalb durch Sperrung von Mehreinnahmen in Höhe von 192.400,00 € bei der HHSt. 0.2441.1410 (Berufsschule; Mieten aus Gebäuden und Grundstücken) erfolgen.

Die Verwaltung schlägt daher vor, die dargestellte Mittelbereitstellung zu beschließen.

(Unterschrift Referatsleiter)